

JAHRESBERICHT STIFTUNGSFONDS STS

Ein OGAW deutschen Rechts
zum 31.12.2020

INHALTSVERZEICHNIS

MANAGEMENT UND VERWALTUNG	3
TÄTIGKEITSBERICHT	4
VERMÖGENSÜBERSICHT	6
VERMÖGENSAUFSTELLUNG	7
ANHANG GEM. § 7 NR. 9 KARBV	16
VERMERK DES UNABHÄNGIGEN ABSCHLUSSPRÜFERS	21

MANAGEMENT UND VERWALTUNG

Kapitalverwaltungsgesellschaft

Société Générale Securities Services GmbH
Humboldtstraße 8
D-85609 Aschheim
Rechtsform: Gesellschaft mit beschränkter Haftung
Gesellschafter: Société Générale Effekten GmbH

Sitz: Aschheim

Telefon: 089/33033-0
Telefax: 089/33033-2233

Handelsregister: HRB 169711

Haftendes Eigenkapital: 33,554 Mio. EUR
Stand: 31.12.2019

Aufsichtsrat

Gaëlle Duclos, Vorsitzender
Christophe Baurand, stellv. Vorsitzender
Prof. Dr. Wolfgang Gerke
Joseph Dahan (bis zum 31.12.2020)
Mathilde Guérin (ab dem 01.01.2021)
Ulrich Hörsting (bis zum 31.12.2020)
Dr. Thomas Emde (ab dem 01.01.2021)
Frank Burkhardt

Geschäftsführung

Andreas Thomas (ab dem 15.09.2020)
Ralf Brenner (bis zum 30.04.2020)
Pascal Jacquemin (bis zum 31.12.2020)
Magdalini Moysiadou (bis zum 14.09.2020)
Winfried Schülken (ab dem 01.05.2020)
Christian Wutz

Verwahrstelle

CACEIS Bank S.A., Germany Branch
Lilienthalallee 36
D-80939 München
Rechtsform: Gesellschaft mit beschränkter Haftung

Sitz: München

Haftendes Eigenkapital: 2.287,9 Mio. EUR
Stand: 31.12.2019

Wirtschaftsprüfer

Deloitte GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Rosenheimer Platz 4
81669 München

TÄTIGKEITSBERICHT

Bei dem oben genannten Sondervermögen handelt es sich um ein OGAW-Sondervermögen im Sinne des Kapitalanlagegesetzbuches (KAGB). Es wird von der Société Générale Securities Services GmbH verwaltet. Die Société Générale Securities Services GmbH hat die Amundi Deutschland GmbH, München, im Rahmen eines Outsourcingmandates mit dem Portfoliomanagement des Sondervermögens beauftragt.

Anlageziele und Anlagepolitik zur Erreichung der Ziele im Berichtszeitraum

Anlageziel: Der Fonds strebt als Anlageziel die Erwirtschaftung ausschüttbarer Erträge sowie die Erzielung einer langfristig attraktiven Wertentwicklung an.

Anlagepolitik: Der Fonds investiert überwiegend in europäische Rentenwerte mit sehr guter Bonität. Die Investitionsentscheidungen folgen dem globalen Investmentprozess für Rentenpapiere. Er besteht aus einem Top-Down-Ansatz (Makrostrategien) auf der Allokationsebene für die wichtigsten Wertschöpfungsquellen (Laufzeit, Kurve und Länderallokation), sowie einem Bottom-Up-Ansatz (Mikro-Strategien) auf Selektionsebene (Titelselektion bei Unternehmensanleihen und Covered Bonds, basierend auf haus-eigenem Research.

Hinsichtlich der Corona-Pandemie wurde keine zusätzliche Liquidität aufgebaut, da der Fonds einen langfristigen Anlagehorizont verfolgt und es keinen Bedarf an Anteilsscheinrückgaben gegeben hat. Grundsätzlich war die Handelbarkeit der Wertpapierbestände des Fonds zum Höhepunkt der Krise an den Kapitalmärkten eingeschränkt. An- und Verkaufskurse wurden jedoch zu jedem Zeitpunkt gestellt, wenn auch mit deutlich weiteren Geld-/Brief-Spreads. Die Sicherungsmaßnahmen bewegten sich im Rahmen der Anlagerichtlinien. Spezielle Sicherungsmaßnahmen waren zu keiner Zeit notwendig.

Bei den Rentenpapieren brachten vor allem die Spread-Ausweitungen bei deutschen Länderanleihen und Agencies und im weiteren Verlauf auch innerhalb der europäischen Staatsanleihen zusätzlichen Druck auf die Kurse. Allerdings wurden Unternehmensanleihen und auch Euro-Bonds nicht so stark wie in früheren Krisen auf den Markt geworfen. Beruhigend wirkten die Maßnahmen der EZB, die sehr zeitnah erste Unterstützung an den Markt brachte. Obwohl die Liquidität an den Rentenmärkten zurückging, war der Stiftungsfonds STS kaum betroffen.

Struktur des Portfolios im Hinblick auf die Anlageziele sowie wesentliche Veränderungen während des Berichtszeitraumes

Das Sondervermögen war größtenteils in Rentenpapieren investiert. Der Schwerpunkt liegt hierbei im Bereich von Quasi-Staatsanleihe gefolgt von Covered Bonds und Unternehmensanleihen. Das Universum liegt ausschließlich im EWR. Das Rating vom überwiegenden Teil (ca. 52,5%) aller Positionen beträgt AAA und ist damit von hoher Qualität, 4,5% der Anleihen weist ein BBB-Rating auf.

Das Jahr 2020 war durch die Bekämpfung wirtschaftlichen Auswirkungen der Corona-Pandemie mittels expansiver Geld- und Fiskalpolitik geprägt.

Um vor diesem Hintergrund weiter von den höheren Zinsen bei

Covered Bonds und Unternehmensanleihen zu profitieren, wurden insgesamt ca. 49,6 % in diesen Assetklassen gehalten.

Die Duration (incl. Cash und Future) wurde in 2020 weiter aktiv gesteuert und auch etwas erhöht. So betrug sie per Ende 2020 ca. 3,45 Jahre im Vergleich zu 2,83 Jahren per Ende 2019.

Anlageergebnis im Berichtszeitraum und wesentliche Quellen des Veräußerungsergebnisses

Fondsperformance im Berichtszeitraum 0,51 %

Benchmarkperformance im Berichtszeitraum -0,25 %

Das Veräußerungsergebnis in Höhe von -509.575,49 EUR setzt sich aus den realisierten Gewinnen und Verlusten zusammen, die mit der Veräußerung von Finanzinstrumenten im Berichtszeitraum entstanden sind.

Wesentliche Risiken des Sondervermögens im Berichtszeitraum

Im ersten Quartal 2020 kam es zur weltweiten Ausbreitung von COVID 19. Aufgrund dessen war das Sondervermögen ab diesem Zeitpunkt bis zum Geschäftsjahresende erhöhten Risiken ausgesetzt welche bei den nachfolgend genannten Risiken zu berücksichtigen sind.

Wesentliche Risiken des Sondervermögens im Berichtszeitraum

Zinsänderungsrisiko:

Der Fonds war schwerpunktmäßig in Anleihen mit mittleren und längeren Laufzeiten investiert. Die Duration wurde aktiv über Futures gesteuert. Das Zinsänderungsrisiko ist als „mittel“ einzustufen.

Marktpreisrisiko:

Das Marktpreisrisiko des Fonds lag mit einer Volatilität von 1,2% leicht über dem Marktpreisrisiko der Benchmark von 1,12% und ist somit als niedrig einzustufen.

Währungsrisiko:

Es bestand nur ein geringes Währungsrisiko, da alle Positionen in Euro angelegt waren.

Liquiditäts- und Adressenausfallrisiko:

Durch die hohe Qualität aller Positionen (vorwiegend AA und AAA Ratings) ist das Liquiditäts- und Ausfallrisiko als sehr niedrig einzuschätzen.

Operationelle Risiken:

Die Société Générale Securities Services GmbH sowie der Portfoliomanager des Fonds identifizieren im Rahmen ihres Risk Managements regelmäßig Risiken bzw. Problemfelder bei den

wesentlichen Geschäftsprozessen. Erkannte Schwachstellen werden dabei eskaliert und anschließend behoben. Treten trotzdem Ereignisse aus operationellen Risiken auf, so werden diese unverzüglich erfasst, analysiert und entsprechende Maßnahmen zur zukünftigen Vermeidung eingeleitet.

Sonstige wesentliche Ereignisse im Berichtszeitraum

Keine.

VERMÖGENSÜBERSICHT

Vermögensübersicht

		Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
I. Vermögensgegenstände		65.721.465,65	100,04
1. Anleihen		63.434.261,50	96,55
- Pfandbriefe	EUR	25.831.232,00	39,32
- Schuldverschreibungen, die von öffentlichen Institutionen emittiert oder gesichert werden	EUR	31.968.379,75	48,66
- Unternehmensanleihen	EUR	5.634.649,75	8,58
2. Derivate		-19.010,00	-0,03
- Futures (Verkauf)	EUR	-19.010,00	-0,03
3. Bankguthaben		2.255.254,48	3,43
- Bankguthaben in EUR	EUR	2.255.254,48	3,43
4. Sonstige Vermögensgegenstände		50.959,67	0,08
II. Verbindlichkeiten		-29.554,35	-0,04
1. Sonstige Verbindlichkeiten		-29.554,35	-0,04
III. Fondsvermögen	EUR	65.691.911,30	100,00¹⁾

¹⁾ Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

VERMÖGENSAUFSTELLUNG

Vermögensaufstellung zum 31.12.2020

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.in 1.000	Bestand 31.12.2020	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge		Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
Börsengehandelte Wertpapiere								EUR	61.059.950,50	92,95
Verzinsliche Wertpapiere								EUR	61.059.950,50	92,95
XS2240505263	0,000% adidas Nts. 05.10.28	EUR		1.500	1.500	0	%	100,7770	1.511.655,00	2,30
XS2102355588	0,000% BMW Finance MTN 14.04.23	EUR		350	350	0	%	100,3645	351.275,75	0,53
FR0014000UG9	0,000% Caisse d'Amortissement Dette Sociale MTN 25.02.26	EUR		1.000	1.000	0	%	102,3415	1.023.415,00	1,56
XS1509006208	0,000% EIB MTN 13.03.26	EUR		3.100	0	0	%	103,2415	3.200.486,50	4,87
FR0013219177	0,000% Frankreich OAT 25.05.22	EUR		3.000	2.500	1.000	%	101,0035	3.030.105,00	4,61
DE000A1RQDR4	0,000% Hessen SA 10.03.25	EUR		2.000	2.000	0	%	102,3490	2.046.980,00	3,12
DE000A1RQDY0	0,000% Hessen SA 22.09.27	EUR		1.000	1.000	0	%	103,1525	1.031.525,00	1,57
BE0002707384	0,000% KBC Bank MTN 03.12.25	EUR		500	500	0	%	102,3510	511.755,00	0,78
XS2170362326	0,000% Nestle Finance Intl. MTN 12.11.24	EUR		300	300	0	%	101,0185	303.055,50	0,46
DE000NWBOAJ5	0,000% NRW.Bank MTN 18.02.30	EUR		200	200	0	%	102,6350	205.270,00	0,31
DE000A14JZN7	0,010% Baden-Württemberg LSA 04.08.27	EUR		500	500	0	%	103,1955	515.977,50	0,79
XS2105563161	0,010% Bawag P.S.K. PF 21.01.28	EUR		1.000	1.000	0	%	102,6815	1.026.815,00	1,56
BE6324720299	0,010% Belfius Bank MTN 15.10.25	EUR		200	200	0	%	100,2925	200.535,00	0,31
FR0013519568	0,010% Caisse Francaise de Financementl Nts. 24.06.30	EUR		1.000	1.000	0	%	102,4635	1.024.635,00	1,56
FR0013451796	0,010% CRH-Caisse Refinancement de ,Habitat Nts. 06.10.29	EUR		4.000	0	0	%	102,6530	4.106.120,00	6,25
XS1999841445	0,010% KfW MTN 05.05.27	EUR		2.450	0	0	%	103,5035	2.535.835,75	3,86
DE000LB2CMY0	0,010% LBBW OPF 18.09.28	EUR		1.400	0	0	%	102,7830	1.438.920,00	2,19
DE000A14J0L1	0,010% NATIXIS Pfandbriefbank HPF 20 11.24	EUR		500	0	0	%	101,6080	508.040,00	0,77
DE000SHFM741	0,010% Schleswig-Holstein LSA 22.05.30	EUR		1.000	1.000	0	%	103,1385	1.031.385,00	1,57
XS2234568933	0,010% SpareBank 1 Bolligkredit Nts. 22.09.27	EUR		700	700	0	%	102,4810	717.367,00	1,09
DE000WBP0A79	0,010% Wuestenrot Bausparkasse PF 20.10.27	EUR		500	500	0	%	102,6155	513.077,50	0,78
XS1445725218	0,050% BNG Bank MTN 13.07.24	EUR		200	0	0	%	102,0905	204.131,00	0,31
FR0013465010	0,050% Credit Agricole Home Loan SFH 06.12.29	EUR		4.000	0	0	%	103,0930	4.123.720,00	6,28
DE000A2BN5X6	0,100% Bundesländer Nr.51 LSA 07.10.26	EUR		2.100	0	0	%	103,4830	2.173.243,00	3,31
FR0013459757	0,100% Caisse Francaise de Financement Local PF 13.11.29	EUR		3.000	0	0	%	103,6530	3.109.590,00	4,73
FR0013521392	0,100% Region of Ile de France Nts. 02.07.30	EUR		200	200	0	%	102,6965	205.393,00	0,31
DE000RLP0777	0,100% Rheinland-Pfalz LSA 13.08.26	EUR		200	0	0	%	103,4370	206.874,00	0,31
FR0126221896	0,100% Unedic MTN 25.11.26	EUR		1.000	1.000	0	%	102,9250	1.029.250,00	1,57

Vermögensaufstellung zum 31.12.2020

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.12.2020	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
DE000NWB2K1W3	0,125% NRW.Bank IHS 12.04.27		EUR	500	0	0	103,4855	517.427,50	0,79
DE000PLP0736	0,125% Rheinland-Pfalz LSA 01.03.23		EUR	1.500	0	1.000	101,5605	1.523.407,50	2,32
XS2070139166	0,125% Sparebanken Soer Boligkredit PF 05.11.29		EUR	2.000	0	0	103,0035	2.060.070,00	3,14
XS1499574991	0,125% Stadshypotek PF 05.10.26		EUR	3.500	0	0	103,1665	3.610.827,50	5,50
BE0000339482	0,200% Belgien OBL 22.10.23		EUR	1.000	0	5.000	102,5875	1.025.875,00	1,56
EU000A1G0DE2	0,200% European Financial Stability Facility MTN 28.04.25		EUR	2.000	0	0	103,5275	2.070.550,00	3,15
FR0013431137	0,250% Agence Francaise de Developpement MTN 29.06.29		EUR	2.500	0	0	103,8395	2.597.237,50	3,95
FR0013190188	0,250% Agence Française Développement MTN 21.07.26		EUR	3.500	0	0	103,5315	3.625.352,50	5,52
DE000DHY4G48	0,250% Deutsche Hypothekenbank HPF 17.05.24		EUR	1.000	0	0	102,5235	1.025.235,00	1,56
XS1999723394	0,250% Hypo Vorarlberg Bank HPF 21.05.27		EUR	300	0	0	103,8240	311.472,00	0,47
XS2018636600	0,250% Koninklijke Ahold Delhaize Nts. 26.05.25		EUR	400	0	0	102,0655	408.262,00	0,62
XS1576093110	0,250% OP- Asuntoluottopankki Oyj MTN 13.03.24		EUR	1.700	0	0	102,5640	1.743.588,00	2,65
XS2029574634	0,375% ALD MTN 18.07.23		EUR	700	0	0	100,9640	705.748,00	1,08
XS2102357014	0,375% BMW Finance MTN 14.01.27		EUR	200	200	0	102,5890	205.178,00	0,31
XS2177122541	0,375% Deutsche Post MTN 20.05.26		EUR	150	150	0	102,8540	154.281,00	0,23
XS2125426796	0,375% DSV Panalpina Nts. 26.02.27		EUR	100	100	0	101,0360	101.036,00	0,15
XS2082345955	0,625% Coca-Cola HBC Finance MTN 21.11.29		EUR	500	0	0	103,6205	518.102,50	0,79
DE000A269NX4	0,625% Evonik Finance MTN 18.09.25		EUR	200	200	0	103,0685	206.137,00	0,31
XS1485532896	0,625% Koninklijke KPN MTN 09.04.25		EUR	200	0	0	101,8720	203.744,00	0,31
BE0002266352	0,750% KBC Groep MTN 18.10.23		EUR	200	0	0	102,6320	205.264,00	0,31
XS1782605936	1,250% Securitas MTN 06.03.25		EUR	150	0	0	104,3020	156.453,00	0,24
FR0013320249	1,800% Mercialis Bds. 27.02.28		EUR	200	0	0	98,5830	197.166,00	0,30
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere							EUR	2.374.311,00	3,61
Verzinsliche Wertpapiere							EUR	2.374.311,00	3,61
DE000A3H24E1	0,010% Niedersachsen LSA 19.02.29		EUR	1.000	1.000	0	103,2860	1.032.860,00	1,57
DE000A13SL75	0,250% Investitionsbank Schleswig-Holstein IHS 06.09.24		EUR	700	0	0	102,3960	720.286,00	1,10
XS2082333707	0,300% DekaBank Deutsche Girozentrale MTN 20.11.26		EUR	200	200	0	102,8535	205.707,00	0,31
XS2193666042	0,375% Deutsche Bahn Finance MTN 23.06.29		EUR	400	400	0	103,8645	415.458,00	0,63
Summe Wertpapiervermögen ¹⁾							EUR	63.434.261,50	96,56

Vermögensaufstellung zum 31.12.2020

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Wbg.in 1.000	Bestand 31.12.2020	Käufe / Verkäufe / Zugänge Abgänge im Berichtszeitraum	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
Derivate						EUR	-19.010,00	-0,03
(Bei den mit Minus gekennzeichneten Beständen handelt es sich um verkaufte Positionen.)								
Zins-Derivate						EUR	-19.010,00	-0,03
Forderungen/Verbindlichkeiten						EUR	-19.010,00	-0,03
Zinsterminkontrakte						EUR	-19.010,00	-0,03
6,000%	Euro Bobl Future 03/21	EDT	EUR	-5.800			-1.560,00	0,00
6,000%	Euro Bund Future 03/21	EDT	EUR	-8.000			-17.450,00	-0,03

Vermögensaufstellung zum 31.12.2020

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.12.2020	Käufe / Verkäufe / Zugänge Abgänge im Berichtszeitraum	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
Bankguthaben						EUR	2.255.254,48	3,43
EUR - Guthaben bei:						EUR	2.255.254,48	3,43
	CACEIS Bank S.A. [Germany Branch] (Verwahrstelle)		EUR	2.255.254,48	%	100,0000	2.255.254,48	3,43
Sonstige Vermögensgegenstände						EUR	50.959,67	0,08
Zinsansprüche						EUR	31.949,67	0,05
			EUR	31.949,67			31.949,67	0,05
Variation Margin						EUR	19.010,00	0,03
			EUR	19.010,00			19.010,00	0,03
Sonstige Verbindlichkeiten						EUR	-29.554,35	-0,04
Kostenabgrenzung						EUR	-29.554,35	-0,04
			EUR	-29.554,35			-29.554,35	-0,04
Fondsvermögen						EUR	65.691.911,30	100,00 ^{a)}
Anteilwert Stiftungsfonds STS						EUR	1.097,100	
Umlaufende Anteile Stiftungsfonds STS						STK	59.878,000	

Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.
Die Wertpapiere und Schuldscheindarlehen des Sondervermögens sind teilweise durch Geschäfte mit Finanzinstrumenten abgesichert.

Marktschlüssel

a) Terminbörse

EDT EUREX

Während des Berichtszeitraums abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:

- Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe / Zugänge	Verkäufe / Abgänge
Börsengehandelte Wertpapiere				
Verzinsliche Wertpapiere				
DE0001141745	0,000% BRD BO 08.10.21	EUR	0	500
EU000A1G0EE0	0,050% European Financial Stability Facility MTN 17.10.29	EUR	0	1.000
XS1207449684	0,125% EIB MTN 15.04.25	EUR	0	1.000
DE000A1KRJQ6	0,250% ING-DiBa PF 16.11.26	EUR	0	2.000
XS1746479919	0,500% Santander UK PF 10.01.25	EUR	0	1.000
DE000A2E4EE4	0,625% Berlin LSA 05.02.29	EUR	200	200
FR0013299435	1,000% Renault MTN 28.11.25	EUR	0	300

Derivate

(In Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe.)

Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe / Zugänge	Verkäufe / Abgänge	Volumen in 1.000
---------------------	---	--------------------	-----------------------	---------------------

Terminkontrakte

Zinsterminkontrakte

Verkaufte Kontrakte

(Basiswerte: EUR 80.343

Euro Bobl Future

Euro Bund Future)

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) Stiftungsfonds STS
für den Zeitraum vom 01.01.2020 bis 31.12.2020

	EUR
I. Erträge	
1. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	7.987,65
2. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	77.459,70
3. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	-28.214,31
Summe der Erträge	57.233,04
II. Aufwendungen	
1. Verwaltungsvergütung	-153.343,55
2. Verwahrstellenvergütung	-7.695,82
3. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	-8.349,13
4. Sonstige Aufwendungen	-4.567,08
Summe der Aufwendungen	-173.955,58
III. Ordentlicher Nettoertrag	-116.722,54
IV. Veräußerungsgeschäfte	
1. Realisierte Gewinne	667.529,50
2. Realisierte Verluste	-1.177.104,99
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	-509.575,49
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	-626.298,03
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	1.343.445,64
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	-198.807,06
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	1.144.638,58
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	518.340,55

Entwicklung des Sondervermögens Stiftungsfonds STS

	EUR	EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres		63.674.852,55
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr		-189.214,48
2. Zwischenausschüttungen/ Steuerabschlag für das laufende Jahr		0,00
3. Mittelzufluss/-abfluss (netto)		1.687.624,52
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	1.687.624,52	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	0,00	
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		308,16
5. Ergebnis des Geschäftsjahres		518.340,55
davon nicht realisierte Gewinne	1.343.445,64	
davon nicht realisierte Verluste	-198.807,06	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres		65.691.911,30

Verwendung der Erträge des Sondervermögens Stiftungsfonds STS

	insgesamt EUR	je Anteil EUR
Berechnung der Ausschüttung (insgesamt und je Anteil)		
I. Für die Ausschüttung verfügbar	5.754.655,12	96,11
1. Vortrag aus dem Vorjahr	6.380.953,15	106,57
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	-626.298,03	-10,46
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet	5.722.919,78	95,58
1. Vortrag auf neue Rechnung	5.722.919,78	95,58
III. Gesamtausschüttung	31.735,34	0,53
1. Endausschüttung	31.735,34	0,53
a) Barausschüttung	31.735,34	0,53
b) Einbehaltene Kapitalertragsteuer	0,00	0,00
c) Einbehaltener Solidaritätszuschlag	0,00	0,00

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre Stiftungsfonds STS

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres EUR	Anteilwert EUR
2020	65.691.911,30	1.097,10
2019	63.674.852,55	1.091,48
2018	44.549.983,51	1.065,33
2017	44.199.271,69	1.087,77

Sondervermögen Stiftungsfonds STS

Mindestanlagesumme	keine
Fondsaufgabe	03.12.2003
Ausgabeaufschlag	0,00%
Rücknahmeabschlag	0,00%
Verwaltungsvergütung (p.a.)	bis zu 0,2% p.a.; derzeit 0,055% p.a.
Stückelung	Globalurkunde
Ertragsverwendung	Ausschüttend
Währung	Euro
ISIN	DE000A0RL0K0

ANHANG GEM. § 7 NR. 9 KARBV

Angaben nach der Derivateverordnung

Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure	EUR	14.444.311,27
Die Vertragspartner der Derivate-Geschäfte		
UniCredit Bank AG		
Gesamtbetrag der i.Z.m. Derivaten von Dritten gewährten Sicherheiten	EUR	0,00
Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotential wurde für dieses Sondervermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem qualifizierten Ansatz anhand eines Vergleichsvermögens ermittelt.		
Zusammensetzung des Vergleichsvermögens (§37 Abs. 5 DerivateV)		
IBOXX EURO SOVEREIGN GERMANY 1-5 YRS-RI-EUR		100,00%
Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko gem. §37 Abs. 4 DerivateV		
kleinster potenzieller Risikobetrag		0,45%
größter potenzieller Risikobetrag		0,69%
durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag		0,60%
Risikomodell (§10 DerivateV)		Quasi-Monte-Carlo-Ansatz
Parameter (§11 DerivateV)		
Konfidenzniveau		99%
Haltedauer		10 Tage
Länge der historischen Zeitreihe		250 Tage
Exponentielle Gewichtung		gleichgewichtet
Im Geschäftsjahr erreichter durchschnittlicher Umfang des Leverage durch Derivategeschäfte		1,18 ⁴⁾

⁴⁾ Zur Berechnung wurde die Brutto-Methode nach Art. 7 der Verordnung Nr. 231/2013 der europäischen Kommission angewandt.

Zusätzliche Anhangangaben gemäß der Verordnung (EU) 2015/2365 betreffend Wertpapierfinanzierungsgeschäfte

Während des Berichtszeitraums wurden keine Transaktionen gemäß der Verordnung (EU) 2015/2365 über Wertpapierfinanzierungsgeschäfte abgeschlossen.

Sonstige Angaben

Stiftungsfonds STS

In der Verwaltungsvergütung ist die KVG-eigene Verwaltungsvergütung i.H.v. EUR 35.947,94 und der Aufwand für Beratung und ausgelagertes Fondsmanagement i.H.v. EUR 117.395,61 enthalten.

Anteilwert Stiftungsfonds STS	EUR	1.097,100
Umlaufende Anteile Stiftungsfonds STS	STK	59.878,000

Angabe zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände

Die von der Verwahrstelle als verantwortliche Stelle für die Anteilpreisermittlung übermittelten Bewertungskurse für die einzelnen Wertpapiere bzw. Derivate werden von der Société Générale Securities Services GmbH mittels unabhängiger Referenzkurse von Informationsdienstleistern wie Bloomberg, Reuters oder Interactive Data geprüft.

Im Fall von handelbaren Wertpapieren erfolgt die Bewertung zum letzten verfügbaren handelbaren Kurs. Wertpapiere, für die kein handelbarer Kurs verfügbar ist, werden im Rahmen eines mehrstufigen Prozesses bei der Société Générale Securities Services GmbH einer detaillierten Kursprüfung unterzogen, wobei folgende Grundsätze gelten:

- Wertpapiere, für die in Bloomberg kein Kurs bereitgestellt wird, oder deren Kurs länger als 10 Bewertungstage konstant ist, werden als nicht mehr handelbar eingestuft. Die von der Verwahrstelle für diese Wertpapiere gelieferten Kurse werden mittels Quotierungen Dritter oder anhand von Preisen auf Basis von geeigneten Bewertungsmodellen plausibilisiert.
- Ein Wechsel der Kursquelle erfolgt nur bei dauerhafter Verfügbarkeit der neuen Quelle.
- Steht als Kursquelle ausschließlich ein mittels Bewertungsmodell errechneter Preis zur Verfügung, wird dieser Preis anhand einer weiteren unabhängigen Modellierung verifiziert (Einhaltung des Zwei-Quellen-Prinzips).

Für die im Sondervermögen Stiftungsfonds STS zum Stichtag enthaltenen Wertpapiere kamen, bezogen auf den Nettoinventarwert, nachfolgend dargestellte Bewertungsverfahren zum Ansatz:

96,56% Bewertung auf Basis handelbarer Kurse

0,00% Bewertung auf Basis nicht handelbarer Kurse (u.a. anhand der Quelle Interactive Data, indikativer Quotes bzw. Bewertungsmodellen).

Die Bewertung von Investmentanteilen erfolgt grundsätzlich auf Basis des Rücknahmepreises des Vortages oder - sofern kein Rücknahmepreis verfügbar ist - auf Basis von Börsenkursen. Exchange-Traded-Funds werden zum Börsenkurs bewertet.

Die Bewertung von Futures und Optionen, die an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt gehandelt werden, erfolgt grundsätzlich anhand des letzten verfügbaren handelbaren Kurses. Nicht börsengehandelte Derivate (wie z.B. Devisentermingeschäfte oder Swaps) werden mittels marktgängiger Verfahren unter Einbeziehung der relevanten Marktinformationen bewertet.

Bankguthaben und sonstige Vermögensgegenstände sind zum Nennwert bewertet. Verbindlichkeiten werden mit ihrem Rückzahlungsbetrag angesetzt.

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote Stiftungsfonds STS

Gesamtkostenquote (Ongoing Charges Figure(OCF))	0,27 %
---	--------

Der Kapitalverwaltungsgesellschaft fließen keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütungen und Aufwandserstattungen zu.

Die Gesellschaft gewährt an Vermittler, z.B. Kreditinstitute, Finanzdienstleister und Makler wiederkehrend - meist vierteljährlich - Vermittlungsentgelte als sogenannte "Vermittlungsprovision".

Die Höhe dieser Provisionen wird in der Regel in Abhängigkeit vom vermittelten Fondsvolumen bemessen.

Wesentliche sonstige Erträge und Aufwendungen

Stiftungsfonds STS

Sonstige Erträge

Keine wesentlichen sonstigen Erträge

Sonstige Aufwendungen

Depotgebühren	EUR	-4.498,34
---------------	-----	-----------

In den Zinsen aus Liquiditätsanlagen sind negative Einlagezinsen enthalten.

Transaktionskosten (Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände)

EUR 4.412,08

Die Transaktionskosten beinhalten Kontrahenten-, Liefer- und Börsenspesen, Steuern sowie Kommissionen. Bei manchen Geschäftsarten (u.a. Rentengeschäfte) werden die Provisionen im Rahmen der Abrechnung nicht separat ausgewiesen, sondern sind bereits im jeweiligen Kurs berücksichtigt und daher in obiger Angabe nicht enthalten.

Transaktionen im Zeitraum vom 01.01.2020 bis 31.12.2020

Transaktionen	Volumen in Fondswährung	Anzahl
	EUR	
Transaktionsvolumen gesamt	31.556.382,00	43
Transaktionsvolumen mit verbundenen Unternehmen	4.110.667,04	3
Relativ in %	13,03 %	6,98 %

Angaben zur Mitarbeitervergütung

Die Gesellschaft hat unter Berücksichtigung der seit 18. März 2016 geltenden neuen gesetzlichen Anforderungen im März 2016 Grundsätze zur Vergütungspolitik aufgestellt, in der die allgemeine Vergütungssystematik beschrieben ist und die einzelnen Vergütungsbestandteile für die unterschiedlichen Mitarbeitergruppen angegeben werden. Für Identified Staff galten die in den Grundsätzen zur Vergütungspolitik beschriebenen Systematiken und Bestandteile bereits im Jahr 2015 analog.

Die Grundsätze zur Vergütungspolitik beziehen sich auf die Leitlinien vom 31. März 2016 (ESMA/2016/411) der europäischen Markt- und Wertpapieraufsichtsbehörde, die ab 1. Januar 2017 zu beachten sind. Der Aufsichtsrat der Gesellschaft überprüft regelmäßig, mindestens jedoch einmal jährlich, die Umsetzung der Grundsätze zur Vergütungspolitik.

In den Grundsätzen zur Vergütungspolitik sind spezielle Regelungen für Identified Staff zur Erforderlichkeit eines Vergütungsausschusses in Hinblick auf das Risikoprofil der Gesellschaft sowie die Rolle der Geschäftsführung und des Aufsichtsrates in Bezug auf die Vergütungspolitik vorgesehen. Darüber hinaus sind die Rechtsnormen und Regelwerke, die die Vergütungssystematik beeinflussen, aufgeführt.

Die Vergütung besteht grundsätzlich aus einem Fixgehalt und einem im Verhältnis zu diesem stehenden deutlich geringeren variablen Anteil (Bonus). Der Bonus wird in Abhängigkeit der individuellen Zielerreichung des Mitarbeiters, der Leistung des Unternehmens und der Gruppe festgesetzt. Darüber hinaus bestimmt er sich nach den Vorgaben und den zur Verfügung stehenden Budgets der jeweiligen Business Line oder Support Function, der der Mitarbeiter angehört.

Gemäß den infolge der Verlautbarungen der BaFin vorliegend anwendbaren AIFM- und OGAW-Leitlinie kann auf Grundlage des Grundsatzes der Verhältnismäßigkeit (Proportionalitätsgrundsatz) auf eine Anwendung der Regelungen zu den Anforderungen an das Auszahlungsverfahren verzichtet werden. Unter Beachtung und in Vereinbarung mit dem Risikoprofil, der Risikobereitschaft und der Strategie der Société Générale Securities Services GmbH (SGSS) und unter Heranziehung der Grundsätze des § 18 Abs. 1 InstitutsVergV werden – insbesondere zur Vermeidung eines unverhältnismäßig hohen administrativen Aufwands – die besonderen regulatorischen Auszahlungsbedingungen bei der (SGSS) nur dann angewendet, wenn die variable Vergütung einen jährlichen Betrag von 100.000 EUR (Freigrenze) überschreitet. Sofern nach dem Proportionalitätsgrundsatz erforderlich, werden in Fällen der Überschreitung der Freigrenze 40 % der variablen Vergütung über einen Zeitraum von drei Jahren zurückbehalten und die Auszahlungshöhe eines Teils der variablen Vergütung mit einer nachhaltigen Wertentwicklung verknüpft.

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Mitarbeitervergütung	EUR	15.877.104
davon feste Vergütung	EUR	14.975.083
davon variable Vergütung	EUR	902.021
Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen	EUR	0
Zahl der Mitarbeiter der KVG		225,0
Höhe des gezahlten Carried Interest	EUR	0
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Vergütung an Identified Staff	EUR	1.459.389
davon Geschäftsleiter	EUR	893.731
davon andere Führungskräfte	EUR	193.244
davon andere Risikoträger	EUR	0
davon Mitarbeiter mit Kontrollfunktionen	EUR	372.414
davon Mitarbeiter mit gleicher Einkommensstufe	EUR	0

Angaben zur Mitarbeitervergütung im Auslagerungsfall¹⁾

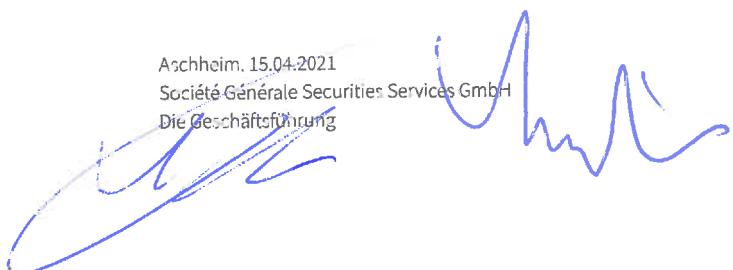
Die KVG zahlt keine direkten Vergütungen aus dem Fonds an Mitarbeiter der Auslagerungsunternehmen.

Die Vergütungsdaten der Amundi Deutschland GmbH, München für das Geschäftsjahr 2020 setzen sich wie folgt zusammen:

Portfoliomanager	Amundi Deutschland GmbH	
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr des Auslagerungsunternehmens gezahlten Mitarbeitervergütung	EUR	19.035.048,12
davon feste Vergütung	EUR	11.343.344,20
davon variable Vergütung	EUR	7.691.703,92
Zahl der Mitarbeiter des Auslagerungsunternehmens		120

¹⁾ Auslagerung des Fondsmanagements.

Aschheim, 15.04.2021
Société Générale Securities Services GmbH
Die Geschäftsführung



VERMERK DES UNABHÄNGIGEN ABSCHLUSSPRÜFERS

An die Société Générale Securities Services GmbH, Aschheim

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens Stiftungsfonds STS — bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2020 bis zum 31. Dezember 2020, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2020, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2020 bis zum 31. Dezember 2020 sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang — geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der Société Générale Securities Services GmbH, Aschheim unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der Société Générale Securities Services GmbH, Aschheim sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung des Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen — beabsichtigten oder unbeabsichtigten — falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Investmentvermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u.a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens durch die Société Générale Securities Services GmbH, Asch-

heim zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen — beabsichtigten oder unbeabsichtigten — falschen Darstellungen ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus Verstößen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher — beabsichtigter oder unbeabsichtigter — falscher Darstellungen im Jahresbericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der Société Générale Securities Services GmbH, Aschheim abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der Société Générale Securities Services GmbH, Aschheim bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die Société Générale Securities Services GmbH, Aschheim aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise.

Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die Société Générale Securities Services GmbH, Aschheim nicht fortgeführt wird.

- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresberichts, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrundeliegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Män-

gel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

München, den 15. April 2021

Deloitte GmbH

Wirtschaftsprüfungsgesellschaft



(Andreas Koch)
Wirtschaftsprüfer



(René Rumpelt)
Wirtschaftsprüfer

